

<b>Zeitschrift:</b>	Die Schweiz = Suisse = Svizzera = Switzerland : officielle Reisezeitschrift der Schweiz. Verkehrszentrale, der Schweizerischen Bundesbahnen, Privatbahnen ... [et al.]
<b>Herausgeber:</b>	Schweizerische Verkehrszentrale
<b>Band:</b>	55 (1982)
<b>Heft:</b>	7: Morges Rolle Nyon : 3 Genferseestädtchen gesehen von 3 Photographen = 3 petites villes vues par 3 photographes = 3 cittadine sul Lemano viste da 3 fotografi = 3 towns on the Lake of Geneva as seen by 3 photographers
<b>Rubrik:</b>	Schweizerwandern = La Suisse pas à pas = A zonzo per la Svizzera = La Svizra pass a pass

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 14.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# ...Schweizerwandern... La Suisse pas à pas... A zonzo per la Svizzera... La Svizra pass a pass...

Die von der Schweizerischen Verkehrszentrale (SVZ) ins Leben gerufene Aktion «Schweizerwandern» läuft auf vollen Touren. Das Angebot für Tages- und Wochenwanderungen präsentiert sich während der Hochsaison besonders reichhaltig, wie die folgenden Beispiele zeigen.

## Durch den Jura

Eine Wanderwoche über Jurahöhen und Täler – entlang von Flüssen und Teichen, über Weiden und durch Wälder – organisiert Pro Jura fast wöchentlich bis Mitte Oktober. Vom Ausgangspunkt Delémont führt die Route nach Movelier, Lucelle, Develier, Retemberg, Vermes, Roches und zurück in die jurassische Hauptstadt. Auf dem Weg bietet sich Gelegenheit zum Besuch von Schlössern, Museen, Grotten, Aussichtspunkten usw. Im Pauschalpreis von Fr. 410.– inbegriffen sind Unterkunft, Frühstück und Abendessen, Gepäcktransport, Leitung. Gruppen von maximal 12 Personen. Auskunft erteilt Pro Jura, 2740 Moutier.



## Vallorbe und Vallée de Joux

Vom 6. Juli bis 26. August lädt Vallorbe jeden Dienstag zu einer geführten Wanderung auf die Dent-de-Vaulion (4½ Std. Marschzeit) sowie jeden Donnerstag zu einem 3½-stündigen Spaziergang zu den Orbegrotten ein. Start jeweils um 9 Uhr. Anmeldungen nimmt das Office du tourisme, 1337 Vallorbe (Tel. 021 83 25 83), entgegen. Sehenswert im Städtchen Vallorbe ist das neu errichtete Eisenmuseum. Geöffnet täglich von 9–12 und 13.30–17.30 Uhr.

Von Mitte Juli bis Mitte August wird jeden Mittwoch von L'Abbaye am Lac de Joux aus eine 3stündige Wanderung zum Chalet les Ermitages sowie von Le Brassus aus auf den Mont-Sallaz unternommen. Auskunft erteilt Tel. 021 85 62 57.

## Entdecken Sie das Val d'Entremont

Jeweils an einem Mittwoch (7.7., 18. und 25.8., 1., 8. und 15.9.) lernen Wanderer die Umgebung von Orsières und Champex sowie das Val Ferret kennen. Besammlung jeweils um 9.15 Uhr am Bahnhof von Orsières, Rückkehr gegen 16.30 Uhr. Zugsanschlüsse von und nach Genf, Lausanne, Montreux, Neuchâtel, Biel, Bern, Fribourg, Sierre und Sion. Auskunft durch Tel. 026 4 13 13.

## Gletscherwanderungen

Wer auch zur Sommerzeit gerne einen Tag in Eis und Schnee verbringt, meldet sich für eine Gletscherwanderung an. Durchgeführt werden sie auf dem Grossen Aletschgletscher jeden Dienstag

*La campagne lancée par l'Office national suisse du tourisme (ONST), «La Suisse pas à pas», tourne à un rythme accéléré. L'offre d'excursions pédestres d'un jour ou d'une semaine est particulièrement abondante pendant la haute saison, comme le montrent les exemples suivants.*

und Donnerstag von der Bettmeralp und jeden Mittwoch von Belalp aus. Auch die Riederalp führt Gletschertouren im Programm, während das Bergsteigerzentrum Fiesch verschiedene ein- und zweitägige Firntouren unter Leitung eines Führers der Bergsteigerschule organisiert. Der Rhonegletscher ist das Ziel von 3½-stündigen Wanderungen von Oberwald im Goms aus. Daten: jeden Mittwoch ab 14. Juli bis 29. September und jeden Sonntag ab 18. Juli bis 15. August.

## Graubünden lädt ein

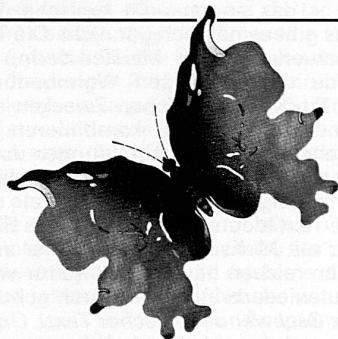
Ein «Wander-Vademecum» hat der Verkehrsverein Graubünden zusammen mit der Bündner Arbeitsgemeinschaft für Wanderwege, RhB und PTT herausgegeben. Ein 7105 km<sup>2</sup> grosses Wegennetz bietet Tal- und Passrouten, Höhenwege, Burgen-, Schluchten-, Seen-, Wald- und Rundwanderungen. In der Broschüre aufgeführt sind 12 ausgewählte Wandervorschläge, Tips für Wandervögel und ein Gutschein für eine einmalige vergünstigte Einzelfahrt, gültig auf verschiedenen Bergbahnen. Erhältlich beim Verkehrsverein Graubünden, Hartbertstr. 9, 7001 Chur. Nicht vergessen, eine 40-Rappen-Marke als Rückporto beizulegen.

## «Also sprach Zarathustra» am Silsersee

Auf den Spuren Friedrich Nietzsches führt ein Weg quer durch die Silser Ebene zur Halbinsel Chastè am Silsersee – zur Insel des Friedens und der Ruhe, wie sie der grosse Philosoph betitelte. Wer diese Route in Begleitung des bekannten Schauspielers Christian Doerner unternehmen möchte, der im Gehen Texte von Nietzsches rezipiert, kann sich für eine der «philosophischen Exkursionen» anmelden. In der Zeit vom 23. Juli bis 16. August finden sie, bei genügend Beteiligung, täglich statt. Kosten: Fr. 15.–. Anmeldungen einen Tag im voraus beim Kur- und Verkehrsverein in Sils, Tel. 082 4 52 37.

## «Schwyzerwandern»

Der geneigte Leser merke sich: es handelt sich hier um keinen Verschrieb – im Jahre des «Schweizerwanderns» haben auch die Schwyzer etwas zu bieten! Ein Verzeichnis beinhaltet 86 geführte Wanderungen bis Oktober sowie spezielle Wanderarrangements und Wanderpässe.



Auskünfte erteilen die verschiedenen Verkehrsbüros in Brunnen, Einsiedeln, Gersau, Morgschach, Oberiberg und Schwyz. Übrigens: eine geführte Abendwanderung vorbei an den Herrenhäusern, Gärten und Kapellen von Schwyz und Umgebung wird nochmals am Donnerstag, dem 15. Juli, durchgeführt. Besammlung um 19.30 Uhr vor dem Verkehrsbüro. Unkostenbeitrag Fr. 3.–.

## Auf den Speer

Am 1. und 29. Juli organisiert der Kur- und Verkehrsverein Amden eine geführte Wanderung für Berggewandte auf den Speer, den höchsten Nagelfluhberg Europas. Die Rundsicht auf 1950 Meter Höhe ist einzigartig! Im Sommerprogramm stehen weiter Touren auf die Churfürsten, Gulmen-Flügelspitz und am Walensee entlang. Neu eingeführt wurde in Amden ein Wanderpass mit Donnerstagswanderung, Walenseerundfahrt, Folkloreabend, Saunabesuch, Sennezmorge und Älplerzvieri. 7-Tage-Arrangements offerieren mehrere Hotels ab Fr. 285.– bis Fr. 395.–.

## Per Velo um Winterthur

Die Kulturstadt Winterthur beschreibt in einer neuen Broschüre verschiedene Radwanderungen für Natur- und Kunstmuseen. Ein Beispiel: Winterthur – Schloss Hegi – Ellikon a.d. Th. – Kartause Ittingen (in Renovation befindliches Kartäuserkloster aus dem 12. Jahrhundert) – Wilen – Oberneunforn – Gütighausen – Rietmühle – Winterthur. Aufgeführt sind weiter alle kulturellen Sehenswürdigkeiten in und um die Eulachstadt. Zu beziehen beim Verkehrsamt Winterthur, Bahnhofplatz 12, 8401 Winterthur, Tel. 052 22 00 88.

## Orgeln und Wasserfassungen

Wanderungen im Emmental führen am 7. Juli unter kundiger Leitung von Dr. h. c. Hans Gugger zu den schönsten Orgeln in der Region. Route: Kirchberg – Lauperswil – Langnau – Lützelflüh – Sumiswald, Chüechlihus in Langnau. Am 14. Juli spaziert man zu den Wasserfassungen im Emmental (unter anderem Besichtigungen des Wasserreservoirs der Stadt Bern in Aeschau), und am 18. August ist noch eine Exkursion «auf den Spuren von Niklaus Leuenberger, dem Anführer im Bauernkrieg», mit dem Berner Staatsarchivar Hans Schmocker vorgesenen. Unterlagen und Anmeldung beim Verkehrsverband Emmental, Mühlgässli 1, 3550 Langnau, Tel. 035 24 25 52.

## Programme für Sehbehinderte

Die Blinden-Wandergruppe Biel und Umgebung präsentiert verschiedene Wanderungen. Am 3. (evtl. 10.) Juli steht eine Tour zum Mont-Crosin und am 7. (evtl. 14.) August in die Freiberge auf dem Programm. Auskunft und Anmeldungen bei Jules Waechter, Tel. 032 25 26 24, der Ihnen Treffpunkt und Zeit bekanntgibt. Die Blinden-Wandergruppe Bern führt jeweils am zweitletzten Sonntag eines Monats Wanderungen für Sehbehinderte durch. Am 18. (evtl. 25.) Juli heißt das Ziel Chaumont-Chasseral, und am 22. (evtl. 29.) August geht es von der Axalp nach Meiringen. Sich melden bei Rosalie Gaberell, Tel. 031 24 29 94.

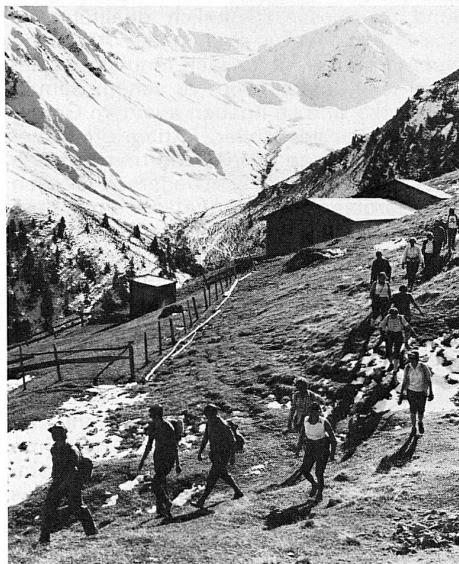
# ...Schweizerwandern... La Suisse pas à pas... A zonzo per la Svizzera... La Svizra pass a pass...

## Zu Wasserfällen und Schluchten

Unter dem Titel «Schweiz – Wanderungen zu Wasserfällen» und «Schweiz – Wanderungen zu Schluchten und Höhlen» hat die Schweizerische Verkehrszentrale (SVZ) zwei neue Informationsblätter herausgegeben. Wer auf seinen Ausflügen gerne berühmte oder weniger bekannte Naturschönheiten entdecken möchte, findet darin zahlreiche Anregungen und Wandervorschläge. Die beiden zweisprachigen Imprimés (deutsch/französisch) sind gratis zu beziehen bei der SVZ, Postfach, 8027 Zürich.

## REKA-Wanderpass

Speziell auf die Aktion «Schweizerwandern» zugeschnitten ist der bereits seit einigen Jahren bewährte REKA-Wanderpass, ein Pauschalarrangement für individuelle Wandern. Er ist erhältlich für die Regionen Appenzellerland, Emmental-Oberaargau, Jura, Kanton Schwyz und Toggenburg. Eingeschlossen sind freier Transport auf allen öffentlichen Verkehrsmitteln einer Region, Übernachtung mit Frühstück in einem der 368 zur Wahl stehenden Gasthöfe und Hotels sowie Wandervorschläge und Tips für Schlechtwetterprogramme. 2 Tage (1 Übernachtung) kosten Fr. 48.–, 4 Tage (3 Übernachtungen) Fr. 114.– und 7 Tage (6 Übernachtungen) Fr. 208.–. Familien zahlen für ihre Kinder unter 16 Jahren die Hälfte. Gültig bis Ende Oktober, Auskunft und Verkauf: Schweizer Reisekasse, Neuengasse 15, 3001 Bern. Tel. 031 22 6633, sowie Auskunfts- und Reisebüros der SBB.



## Neue Museumskarte der Schweiz

In Zusammenarbeit des Verbandes der Museen der Schweiz sowie der Bundesämter für Kulturförderung und Landestopographie ist eine neue Museumskarte der Schweiz und des Fürstentums Liechtenstein herausgekommen. Eine Hilfe für alle Wanderer, die ihre Ausflüsse durch einen Museumsbesuch bereichern möchten. In einer begleitenden Broschüre sind zudem Adressen, Koordinaten und Öffnungszeiten der Kulturinstitute angegeben. Im Buchhandel erhältlich.

## Kanton Zürich

Der Verkehrsverein Zürich hat eine Freizeitkarte für den Kanton Zürich mit dem Titel «Chumm use und lieg» herausgegeben. Im Massstab 1 : 50 000 umfasst sie den ganzen Kanton und angrenzende Gebiete, unterteilt in ein Nord- und Südblatt als Vor- und Rückseite einer einzigen Karte. Aufge-

führt sind alle Freizeit- und Sportanlagen, Wander- und Radwege, Sehenswürdigkeiten, Aussichtspunkte und Ausflugsorte. Dank der finanziellen Unterstützung durch die öffentliche Hand und zahlreiche Zürcher Gemeinden gelangt die Karte zum Preis von nur Fr. 9.50 in den Handel. Gratis dazu abgegeben wird ein Begleitbüchlein der Zürcher Kantonalbank «Freizeit und Erholung im Kanton Zürich» mit Informationen über das gesamte touristische Inventar des Kantons Zürich: Von Aussichtstürmen über Finkenbahnen, Tierparks, Museen, Hallenbäder bis Bootsvermietungen.

Ebenfalls im Zeichen des «Schweizerwanderns» hat der Verkehrsverein eine Liste mit Wanderungen der Zürcher Arbeitsgemeinschaft für Wanderwege ZAW sowie von verschiedenen lokalen Verkehrs- und Verschönerungsvereinen publiziert. Kostenlos zu beziehen beim Offiziellen Verkehrsamt Zürich, Bahnhofplatz 15.

## A travers le Jura

Une semaine pédestre sur les hauteurs et dans les vallées du Jura, le long des rivières et des étangs, à travers pâturages et forêts, est organisée très régulièrement par Pro Jura jusqu'à mi-octobre. De Delémont, comme point de départ, l'itinéraire conduit à Movelier, Lucelle, Develier, Retemberg, Vermes, Roches et retour à la capitale jurassienne. On peut, en cours de route, visiter des châteaux, des musées, des grottes, des points de vue, etc. Le prix forfaitaire de Fr. 410.– comprend l'hébergement, le petit déjeuner et le repas du soir, le transport du bagage, le guide. Groupes de 12 personnes au plus. Se renseigner auprès de Pro Jura, 2740 Moutier.

## Vallorbe et la vallée de Joux

Du 6 juillet au 26 août, Vallorbe invite chaque mardi à une excursion de quatre heures et demi à la Dent-de-Vaulion et chaque jeudi à une promenade de trois heures et demi aux grottes de l'Orbe. Le départ a lieu à neuf heures. S'annoncer à l'Office du tourisme, 1337 Vallorbe, tél. 021 83 25 83. Dans la petite ville de Vallorbe, le Musée du fer, récemment aménagé, mérite une visite. Il est ouvert chaque jour de 9 à 12 heures et de 13 h 30 à 17 h 30.

De la mi-juillet à la mi-août, une excursion de trois heures est organisée chaque mercredi de L'Abbaye, sur le lac de Joux, vers le chalet Les Ermitages, et une autre du Brassus au Mont-Sailaz. Se renseigner par téléphone: 021 85 62 57.

## L'Entremont sous vos pieds

Les mercredis 7 juillet, 18 et 25 août, 1<sup>er</sup>, 8 et 15 septembre, les amateurs de tourisme pédestre peuvent explorer la région d'Orsières et de Champex ainsi que le val Ferret. Le départ est fixé à 9 h 15 à la gare d'Orsières et le retour vers 16 h 30. Correspondances de train de et pour Genève, Lausanne, Montreux, Neuchâtel, Biel/Bienne, Berne, Fribourg, Sierre et Sion. Se renseigner par téléphone: 026 4 13 13.

## Excursions de glacier

Celui qui désire passer en été une journée sur la glace et la neige peut s'annoncer pour une excursion de glacier. Elles ont lieu, en Valais notamment, tous les mardis et jeudis sur le grand glacier d'Aletsch en partant de Bettmeralp, et de Belalp tous les mercredis. Des excursions de glacier ont également lieu à partir de Riederalp, tandis que le centre d'alpinisme de Fiesch organise des randonnées d'un ou deux jours sur les névés, sous la conduite d'un guide de l'école d'alpinisme. Le glacier du Rhône est le but d'excursions de trois heures et demi à partir d'Oberwald dans la vallée de Conches. Dates: tous les mercredis depuis le 14 juillet jusqu'au 29 septembre, et tous les dimanches du 18 juillet au 15 août.

## Programmes pour handicapés de la vue

Le groupe des excursionnistes aveugles de Biel/Bienne et environs propose diverses randonnées. Le 3 (ou 10) juillet une excursion est prévue au Mont-Crosin et une autre le 7 (ou 14) août dans les Franches-Montagnes. On peut s'informer et s'inscrire par téléphone, 032 25 26 24, auprès de Jules Waechter, qui indiquera le lieu et l'heure du rendez-vous.

Le groupe des excursionnistes aveugles de Berne organise chaque avant-dernier dimanche du mois des excursions pour handicapés de la vue. L'une aura lieu le 18 (ou 25) juillet au Chaumont-Chasseral et une autre le 22 (ou 29) août de l'Axalp à Meiringen. S'annoncer auprès de Rosalie Gabell, tél. 031 24 29 94.

## Vers les chutes d'eau et les gorges

Sous le titre «Suisse – Randonnées aux chutes d'eau» et «Suisse – Randonnées aux gorges et grottes», l'Office national suisse du tourisme (ONST) a publié deux nouveaux bulletins d'information. Ceux qui désirent découvrir, au cours de leurs excursions, des beautés naturelles plus ou moins renommées, y trouveront de nombreuses suggestions et propositions de randonnées. Ces deux imprimés bilingues (allemand-français) peuvent être obtenus gratuitement auprès de l'ONST, Case postale, 8027 Zurich.

## Passeport Reka

Le passeport Reka connu déjà depuis bien des années, qui propose des arrangements forfaits individuels pour promeneurs, est particulièrement adapté au programme de tourisme pédestre «La Suisse pas à pas».

Il est disponible pour les régions suivantes: Pays d'Appenzell, Emmental et Haute-Argovie, Jura, Canton de Schwyz et Toggenburg. Il comprend la libre circulation sur tout le réseau des moyens de transport publics d'une région, l'hébergement avec petit déjeuner dans un des 368 hôtels et auberges offerts au choix, ainsi que des propositions d'excursions et des suggestions de programme en cas de mauvais temps.

Deux jours (une nuitée) coûtent Fr. 48.–, quatre jours (trois nuitées) Fr. 114.– et sept jours (six nuitées) Fr. 208.–. Les familles paient moitié prix pour les enfants au-dessous de 16 ans. Validité: jusqu'à fin octobre. Information et vente: Caisse de voyage, Neuengasse 15, 3001 Berne, tél. 031 22 6633, ainsi qu'auprès des agences de voyage et d'information des CFF.

## Nouvelle carte des musées de la Suisse

Une nouvelle carte des musées de la Suisse et de la Principauté de Liechtenstein a été éditée en collaboration avec l'Association des musées suisses et avec les deux Offices fédéraux des affaires culturelles et de topographie. Accompagnée d'une brochure indiquant l'adresse, les coordonnées et les horaires de visite, elle procure une aide précieuse aux excursionnistes désireux de compléter leur randonnée par la visite d'un musée. En vente dans les librairies.

## A ne pas oublier:

le concours pédestre de la revue «Suisse» se termine le 31 août 1982.

Le numéro 3/82 où figure le questionnaire peut être retiré jusqu'à épuisement des stocks au prix de 4 francs à:

Office national suisse du tourisme,  
Case postale, 8027 Zurich